



Badenland[®]

Ökologische Holzhäuser



Bauleistungs- und Ausstattungsbeschreibung 01/2014

Ökologisches Holzhaus -Leistungen – Unsere Highlights

In unserem Angebote für Ihr schlüsselfertiges *Badenland* Holz -Haus sind enthalten:

Planung, Bauleitung und Baubetreuung

- Beratungsleistungen durch unseren Bauberater zu allen Fragen Ihres Hauses
- Frei Planung nach Ihren Wünschen
- Statische Berechnung samt Energiepass
- Blower-Door-Test mit Zertifikat
- Baustelleneinrichtung und Bautoilette
- Entsorgung der Baustellenabfälle der durch Badenland erbrachten Leistungen.

Vorfertigung im Werk

- Präzise witterungsunabhängige Vorfertigung
- Ständige Qualitätskontrolle
- Schneller und sauberer Bauablauf
- Haus ist nach 1-2 Tagen Regendicht

Außenwände

- Ökologisch und gesunder Wandaufbau
- Holzweichfaserplatte
- Holzfaserdämmung o. Mineralwolle
- U-Wert 0,117 bis 0,168 W/m² K (je nach Ausführung und Fassade)
- Holzschalung, Putzfassade oder Mischfassade
- Egalisationsanstrich bei Putzfassaden

Dachaufbau / Decken

- Zimmermannsmäßig abgebundener Pfettendachstuhl
- Ausführung mit Unterdach 35mm Holzfaserplatte
- Große Dachüberstände mit umlaufen 60cm
- Schneelast von 2,5 kN / m², bei Bedarf auch höher
- Spenglerarbeiten in Titanzink
- Decken aus Konstruktionsvollholz mit Holzfaserdämmung o. Mineralwolle. Preisneutrale Alternative, sichtbare Duplex-Holzbalkendecke im EG wenn Malerarbeiten durch ausgeführt

Holztreppen und Geländer

- Massivholztreppen
- Treppengeländer mit Holz- oder Edelstahlstäben
- Bodeneinschubtreppe im Kehlgebälk

Fenster

- Hocheffiziente 3-fach Wärmeschutz-verglasung
- U-Wert der 3-fach Verglasung 0,6 W / m²K – direkt hinter Verglasung

Rollläden

- Putzbündige Rollladenkästen ohne Überstand verputzt, (Unsichtbar)
- Nach der Energiesparverordnung mit dem sommerlichen Wärmeschutz ausgestattet
- Rollladenkästen sind hoch wärmegeklämt
- Außenliegende Revisionsöffnungen minimieren den Arbeitsaufwand im Wartungsfall (Verschmutzung des Wohnraumes)

Bodenbeläge

- Parkettböden in den nicht gefliesten Räumen
- Geflieste Räume wo keine Wandfliesen sind erhalten einen Fliesensockel
- Für geflieste Ecken werden Schutzkanten aus Edelstahl verbaut

Innenausbau

- Innentüren in verschiedenen Dekoren
- Bodengleich gefliester Duschplatz oder Acryl Superflache Markenduschwanne
- Designwaschtisch von Villeroy & Boch Serie Architektura // Omnia oder Duravit, Serie Starck 3, Laufen Serie Pro A
- Acryl Körperform- Badewannen als Rechteck-, 6Eck- o. Eckbadewanne
- Unterputz-Einhand-Mischer
- Alle Innenwände und geschlossenen Decken werden malerfertig glatt verspachtelt, tapeziert und weiß gestrichen

Elektroinstallation

- Reichhaltige Ausstattung mit Lichtauslässen, Schaltern und Steckdosen
- Zählerschrank einschließlich Zählerplatte

Heizung / Sanitär

- Hocheffiziente Luft-Wasser Wärmepumpe oder Luft-Luft Wärmepumpe
- Fußbodenheizung

1. Einführung und Leistungen

Das Partner-Unternehmen von *Badenland* bietet Ihnen Kompetenz, Sicherheit und Erfahrung, durch eine eigene witterungsunabhängige Fertigung im Schwarzwald, sowie weitere Leistungen durch ausgesuchte regionale Partnerunternehmen. Verbunden mit dem natürlichen Werkstoff Holz, lässt sich ein optimales Ergebnis darstellen, welches sich durch langjährige Erfahrung auch heute noch auszeichnet. Konsequenter werden wir diesen Weg weiterverfolgen. Die ökologische, gesunde & energiesparende Bauweise ist der Leitgedanke für ein gesundes Wohlfühlambiente in Ihrem *Badenland* Haus.



Die nachfolgende Bau- und Leistungsbeschreibung definiert die Grundausstattung aller *Badenland* Häuser, welche durch ihre vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten bei unterschiedlichen Größen nahezu keinen Kundenwunsch offen lassen und das zu einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis. *Badenland* liefert Ihr Haus in der gewünschten Ausbaustufe bis zur schlüsselfertigen Ausführung, zum Festpreis.

1.1. Qualitätssicherung

Unsere eigene Produktion sowie unsere ausgesuchten regionalen Partnerbetriebe unterliegen ständiger Qualitätssicherung und arbeiten nach den anerkannten Regeln und dem aktuellen Stand der Technik. Insbesondere wird ein Blower-Door Test mit Protokoll zur Qualitätssicherung ausgeführt. Hiermit werden die hohen Anforderungen an die Wind- und Luftdichtheit des Gebäudes gewährleistet.

1.2. Bauvorschriften

Sämtliche Gewerke werden nach den Vorschriften der jeweiligen Landesbauordnung, den örtlichen Bauvorschriften, den geltenden DIN Normen, den Vorschriften der jeweiligen Versorgungsunternehmen, den Vorschriften für die Errichtung von Feuerungsstätten, den Verarbeitungsvorschriften der betreffenden Hersteller und den allgemeinen und aktuellen Regeln der Bautechnik hergestellt. Es werden ausschließlich Materialien mit „*bauaufsichtliche Zulassung*“ verwendet.

2. Planung/Bauleitung:

Nach einer eingehenden Beratung und Analyse Ihrer Wünsche erstellen unsere kreativen Planer eine individuelle Entwurfsplanung auf deren Basis Sie ein verbindliches Festpreisangebot erhalten. Darin inbegriffen sind eine Grundstücksbesichtigung und eine Vorberatung über die Bebaubarkeit. Der Bauantrag ist im Leistungsumfang von Badenland nicht enthalten, kann jedoch bei einem unserer freien Architekten direkt beauftragt werden. Nachfolgende Leistungen sind im Lieferumfang von Badenland enthalten und werden Ihnen auf Abruf zur Verfügung gestellt:



2.1. Statik

Wir nehmen die statischen Berechnungen für Ihre Badenland Leistungen vor. Besondere Berücksichtigung von Schneelast- und Erdbebenzonen gehören zum Lieferumfang, ebenso der Energieeinsparungsnachweis (Energiepass) nach der neuesten Energieeinsparverordnung EnEV.

2.2. Arbeitspläne

Nach Festlegung der Ausstattungsdetails erstellen wir für Sie die Arbeitspläne M 1:50. Der erforderliche Ausparungsplan für die Kellerdecke bzw. die Bodenplatte ist, bei einem Auftrag durch unseren Kellerbaupartner, im Leistungsumfang enthalten.

2.3 Ausstattungsberatung

Die Ausstattungsberatung für alle Badenland Gewerke und Leistungen mit Design- und Farbauswahl, sowie Badgestaltung findet bei uns im Hause bzw. bei unseren Partnerfirmen statt.

2.4 Projektleitung

Die Projekt- und Bauleitung erstellt die Terminplanung für die Produktion im Badenland Haus und auf der Baustelle.

2.5 Bauleitung

Badenland übernimmt für alle vertraglich vereinbarten Leistungen die Fachbauleitung. Diese koordiniert selbstverständlich auch, die von uns eingesetzten Partnerbetriebe und steht Ihnen während der gesamten Bauzeit für Fragen zur Verfügung. Die darüber hinaus anfallenden Bauleitungstätigkeiten, wie Koordination der Hausanschlüsse und Tiefbauarbeiten, Erstellung des Kellers, sowie für die eventuell angedachten Eigenleistungen, übernimmt Badenland keine Haftung auf Ausführung und Risiken.

2.6 Produktion

Alle Badenland Häuser werden individuell, nach der traditionellen Handwerkskunst, im Schwarzwald gefertigt. Es sind also keine Standard bzw. Typenhäuser. Die Häuser haben einen sehr hohen Vorfertigungsgrad: Außen- und Innenwände, Decken und Dachstuhl werden als Elemente angeliefert, meistens sind die Fenster und Rollläden auch schon eingebaut. Dies ist zu Ihrem Vorteil, weil Ihr Haus auf der Baustelle, in der Regel, ab dem ersten Tag gesicher ist. Die gesamte Produktion der einzelnen Baugruppen findet im Werk mit geschultem

Fachpersonal statt. Bei Interesse laden wir Sie gerne zu einer Werksbesichtigung ein.

2.7 Fracht, Montage und Gerüst

Fracht- und Montagekosten, sowie ein Montagekran (bis zu 28 t) sind im Leistungsumfang enthalten und somit im Grundpreis einkalkuliert.

Das zur Montage des Hauses aus Sicherheitsgründen notwendige Gerüst, ist im Leistungsumfang für ein ebenes Gelände, ab Oberkante Kellerdecke und Bodenplatte, berechnet. Bei nicht angefüllten Teilbereichen oder Hanglagen wird die Mehrfläche von der Unterkante Kellerdecke bis zum Erdreich der Bauherrschaft zusätzlich in Rechnung gestellt.

Fahrtkosten, Auslösungen, sowie Übernachtungskosten der am baubeteiligten Mitarbeiter und deren Partnerunternehmen sind im Leistungsumfang enthalten.



2.8 Baustelleneinrichtung und Baustellen WC

Die Baustelleneinrichtung für alle Badenland Haus-Leistungen ist im Leistungsumfang enthalten. Ebenso ist ein Baustellen-WC, während der vertraglich auszuführenden Leistungen, für unsere am Bau beteiligten Mitarbeiter mitinbegriffen.



2.9 Bauabnahme

Nach Fertigstellung des Bauvorhabens erfolgt die Bauabnahme. Hierzu beteiligen sich der zuständige Fachbauleiter und die Bauherrschaft. Gemeinsam wird ein schriftliches Protokoll erstellt und *beiderseitig unterschrieben*.

3. Ein wichtiger Faktor beim Hausbau: die Bauphysik

2.10 Luftdichtigkeit & Winddichtigkeit

Wärme und Behaglichkeit stellen sich nur dann ein, wenn im Raum keine Zugluft entsteht. Deshalb sind unsere Häuser durch entsprechend entwickelte Systeme von innen **luftdicht** und von außen **winddicht** konzipiert. Zu Ihrem Vorteil legen wir hierauf einen ganz besonderen Wert.

2.11 Zertifikat über die Luftdichtigkeit Ihres Gebäudes

Die Luftdichtigkeit Ihres Hauses ist eine unabdingbare Grundvoraussetzung. Selbstverständlich erhalten Sie ein Zertifikat über die Wind- und Luftdichtigkeit (auch Blower-Door-Test genannt) ausgehändigt. Diese zusätzliche Qualitätssicherung führen wir aus unserer Überzeugung der ausgeführten Leistungen und zu Ihrer Sicherheit aus.

2.12 Diffusionsoffenheit

Bei Badenland sind die Außenwände und der Dachbereich, ganz gleich, ob verputzt oder mit Holz verkleidet, **diffusionsoffen**, d.h. die Außenhülle des Hauses erlaubt den Austausch von Wasserdampf und sorgt damit für ein angenehmes & gesundes Wohlfühlklima.

2.13 Allgemeines

Die lichte Fertig-Raumhöhe bei geschlossener Decke beträgt ca. 250 cm. Je nach gewünschter Haustechnik kann die Raumhöhe jedoch variieren.

4. Angenehmes und gesundes Wohnklima

Die folgenden Merkmale tragen ganz wesentlich zu einem angenehmen Wohlfühlklima in Ihrem Badenland Haus bei:

- hoher winterlicher Wärmeschutz
- bester sommerlicher Hitzeschutz
- hervorragende Schalldämmung
- diffusionsoffene Bauweise d.h. ohne PE-Folie an den Außenwänden und Dachgebälk
- konsequent ökologische, innovative & gesunde Bauweise
- hoher Brandschutz
- Feuchtigkeitsregulierend



4.1 Umweltverträglichkeit

... heißt für nachhaltige, ökologische Verantwortung gegenüber Mensch und Natur. Produkte und Produktionsverfahren bei Badenland werden konsequent nach ökologischen Kriterien entwickelt.



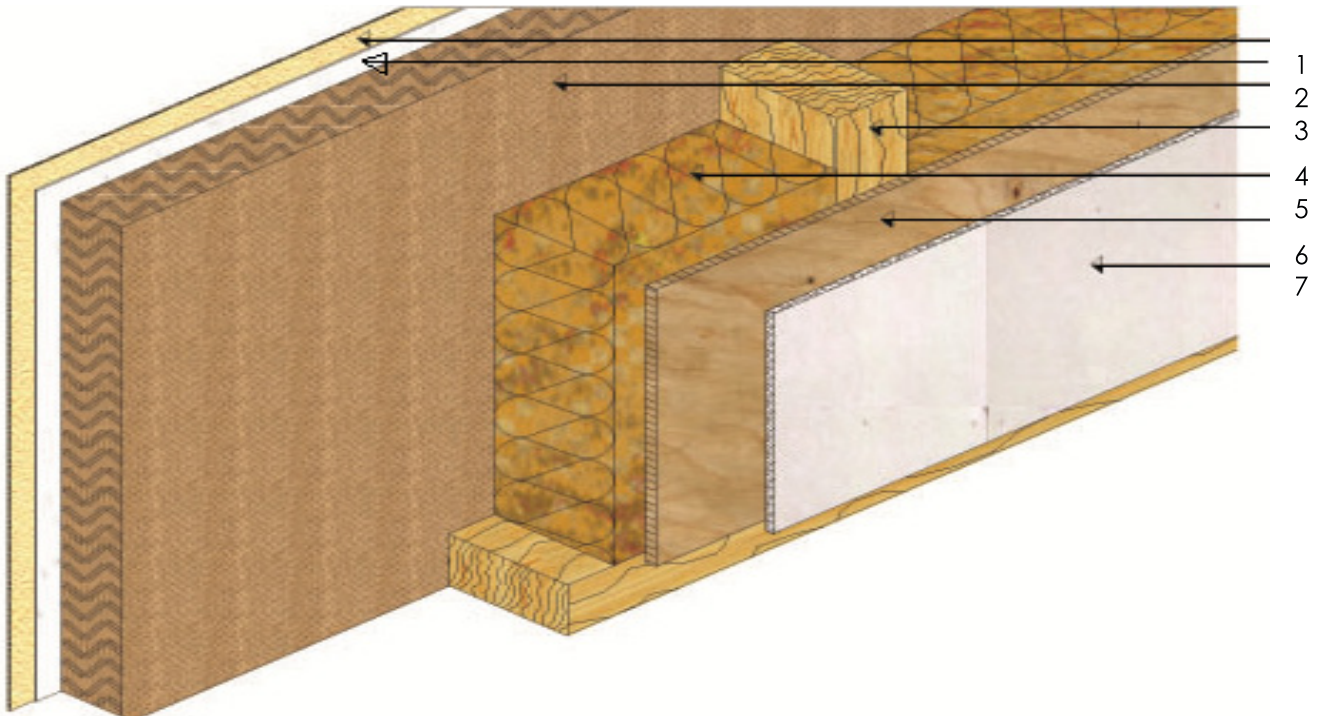
4.2 Der Umwelt zuliebe

Es ist hinlänglich bekannt, dass man durch eine gute Dämmung nicht nur Heizenergie spart, sondern auch die Umwelt schont.

5. Wände

5.1 Ökologische Schwarzwald – Thermo – Außenwand

Wärmedurchgangskoeffizient 0,168 W/ m²K (U- Wert)



1. Edelputz – ca. 3 mm stark, hoch witterungsbeständig, winddicht und am gesamten Haus fugenfrei angebracht. Die Farbgestaltung erfolgt nach Mustervorlage von Badenland. Sonderfarben, zweifarbige Putze oder Mischfassaden (Holz/ Putz Kombination) sind gegen Preisregulierung jederzeit möglich.

Besonderheit:

Die Putzfassade erhält zusätzlich noch einen separaten Egalisationsanstrich. Dieser Anstrich schützt die Fassade langfristig vor Moos- und Algenbefall.

2. Armierungsspachtel mit Gewebe- erfüllt hohe Anforderungen an Stoßfestigkeit und Dauerhaftigkeit inkl. vollflächiger Grundierungsanstrich als sicherer Träger für den Edelputz
3. Holzfaserdämmplatte- ein Produkt aus dem Schwarzwald. 60 mm stark mit exzellenten Dämm- und Schallschutzeigenschaften und sehr hoher Formbeständigkeit. Ökologisch besonders wertvoll, da auf Rohstoffen heimischer und nachhaltiger Forstwirtschaft basierend.
4. Holzständer- Stärke 200 mm – ist die stabile und beständige Basis des Badenland Hauses.
5. Holzfaserdämmung - der Garant für ein gesundes Raumklima, da Feuchtigkeitsregulierend. 200 mm (WLG 040) stark, hält im Winter die Wärme im Raum und im Sommer die Hitze draußen.
6. OSB Holzwerkstoffplatte- mit 15 mm Stärke verleiht sie der Wand zusätzliche Stabilität. Die Stöße werden winddicht verklebt. Sie übernimmt die Funktion der Dampfbremse. Ganz wichtig, es wird keine PE-Folie eingebaut!
7. Gipswerkstoffplatte mit 12,5 mm. Diese zeichnen sich durch sehr günstige Eigenschaften für ein angenehmes Raumklima aus.

Die Brandwand beim Bau einer Doppelhaushälfte, wird wie folgt ausgeführt: 2 x 15 mm Fermacell Platten, 200 mm Holzständer, 15 mm OSB-Platte, 12,5 mm Rigips

Bei der Außenwand eines Hauses spricht man häufig von der dritten menschlichen Haut. Aus diesem Grunde achtet Badenland darauf, dass in den Außenwänden keine künstlichen Dämmstoffe und Abdichtungsfolien sondern nur ökologisch einwandfreie Dämmstoffe verwendet werden (dasselbe gilt übrigens auch für unseren Dachaufbau).

Dieser Wandaufbau garantiert den Abtransport von überschüssiger Luftfeuchtigkeit von Innen nach Außen und bietet Ihnen ein hervorragendes Wohnraumklima. Diese massive Bauweise erfüllt alle Anforderungen, die an ein qualitativ hochwertiges Wohnhaus gestellt werden.

Die ca. 30 cm starke, wertbeständige massive Badenland - Außenwand erreicht einen Wärmedurchgangskoeffizienten von **0,168 W/ m²K (U- Wert)**

Auf Grund der doppelten Beplankung, mit 15 mm starken OSB Holzwerkstoffplatten und 12,5 mm Gipswerkstoffplatten, ergibt sich eine massive Konstruktion mit hohen Werten für Stabilität und Schallschutz.

Eine Befestigung auch schwerer Gegenstände (z. B. Hängeschränke) ist durch den massiven Aufbau der Wände an jeder Stelle uneingeschränkt möglich.

Hinweis:

Ein hoher Mehrwert Ihres Hauses ist die Dämmung der Außenwände sowie des Daches mit natürlicher Wärmedämmung. Sie besteht aus Holzfasern, welche aus Tannen- und Fichtenholz besteht, besonders diffusionsoffen und frei von Borat und Fungiziden ist.

Vorteile von dem Wohlfühldämmstoff Holzfaser:

- beste Schalldämmung
- hervorragender sommerlicher Hitzeschutz
- winterlicher Kälteschutz
- dampfdiffusionsoffen
- feuchtigkeitsregulierend
- baubiologisch unbedenklich



5.2 Ökologische Schwarzwald Thermo Plus Außenwand

Mit Installationsebene (gegen Preisregulierung)

Wärmedurchgangskoeffizient 0,138 W/ m²K (U- Wert)

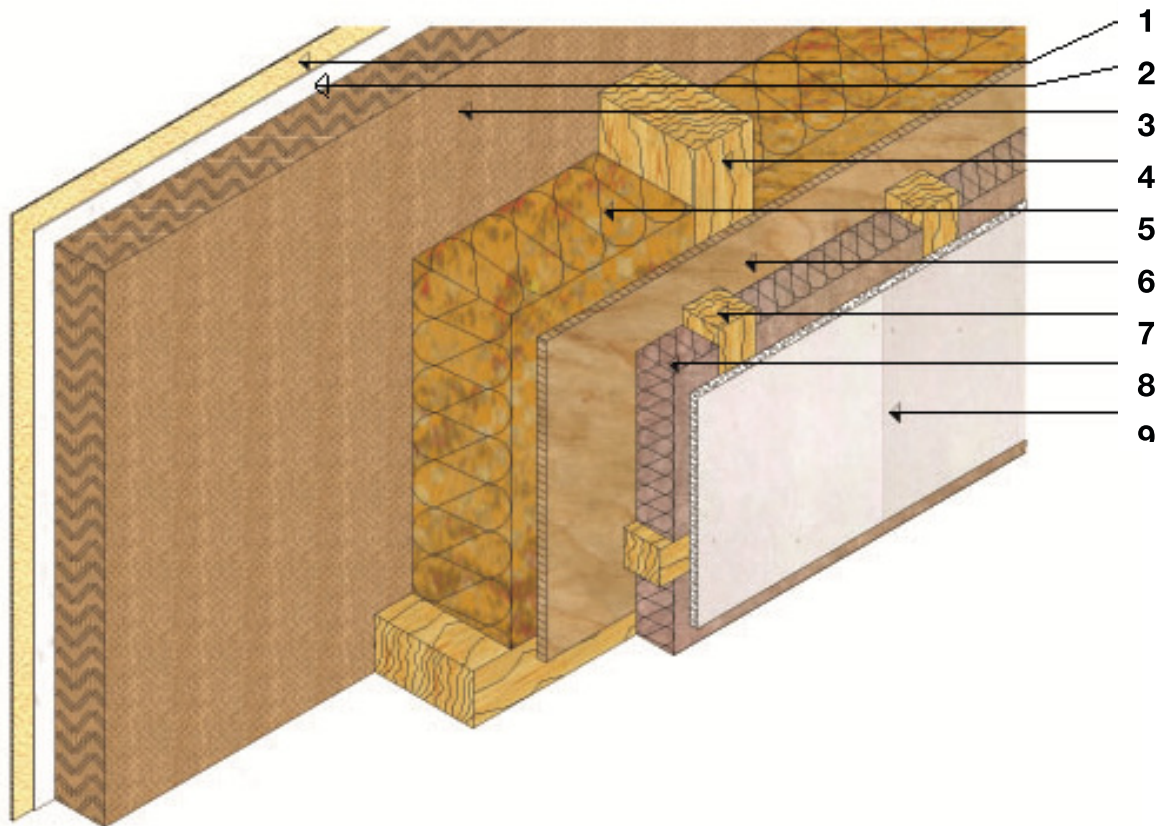
Die Außenwand unterscheidet sich zur Schwarzwald – Thermo – Wand hinsichtlich der Installations-ebene von 60 mm, die auf der Innenseite der OSB Holzwerkstoffplatte angebracht wird.

Die ca. 36 cm starke, wertbeständige Badenland Haus- Außenwand Plus mit der zusätzliche Installations-ebene die mit Holzflex gedämmt ist, erreicht einen U- Wert von unter 0,138 W/m²K.

Aufbau von außen nach innen ab der OSB Holzwerkstoffplatte:

(Punkt 1 – 6 siehe Schwarzwald Thermo Aussenwand)

7. 60 mm Installationsebene als Holzrahmenkonstruktion auf der OSB Holzwerkstoffplatte aufgebaut.
8. 60 mm Holzflex Dämmung
9. Gipsfaserplatte mit 12,5 mm. Diese zeichnen sich durch sehr günstige Eigenschaften für ein angenehmes Raumklima aus.

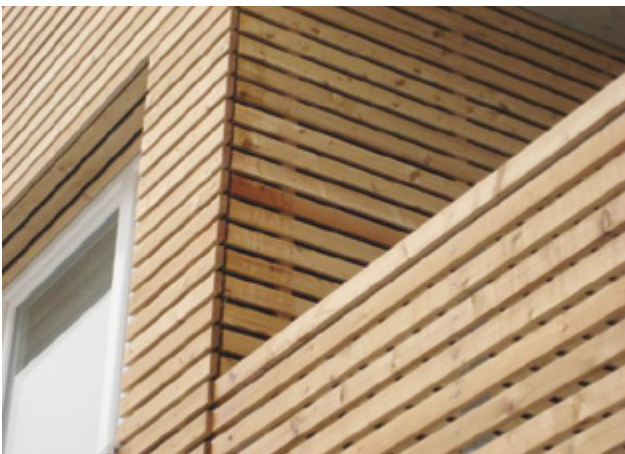


5.3 Fassadengestaltung

Für die Fassadengestaltung stehen Ihnen viele Varianten zur Verfügung, z. B.

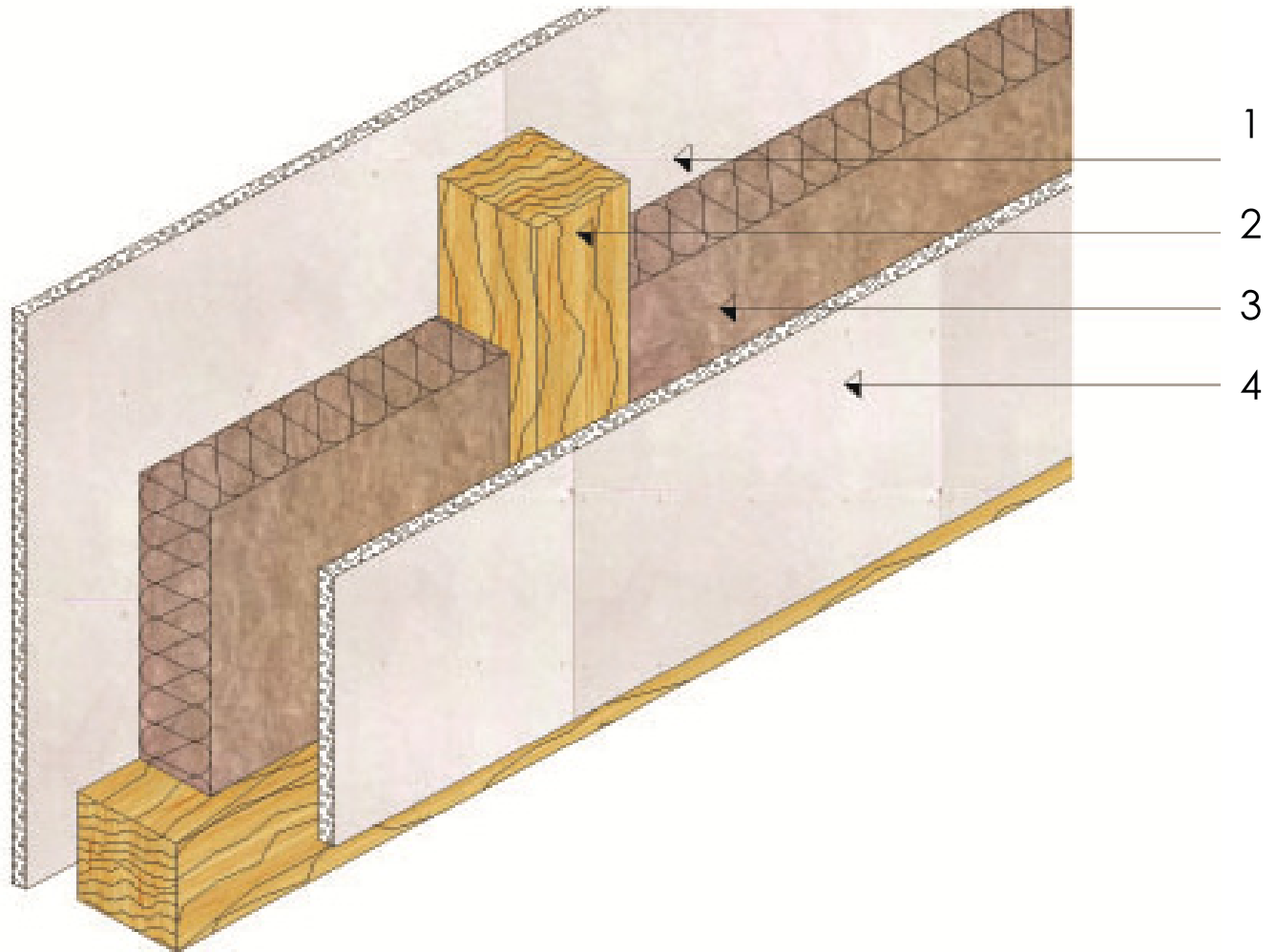
- Putzfassade
- Steinfassade
- Stülpschalung waagerecht
- Boden /Deckel- Schalung senkrecht
- Mischfassaden (Holz/ Putz oder Holz/ Fassadenplatten)
- Rhombusschalung

Fragen sie hierzu unsere Bauberater.



5.4 Innenwände

Die ca. 12,5 cm starken massiven Innenwände, haben von außen nach innen folgenden Aufbau:



1. Gipsfaserplatten (Fermacell o.ä.) 12,5 mm- die Basis für die weitere Gestaltung der Innenräume mit entsprechenden Wandbelägen, sowie für ein angenehmes Raumklima
2. massive Rahmenkonstruktion mit 100 mm starkem, getrocknetem Konstruktionsvollholz S 10.
3. als zusätzlicher Wärme- und Schallschutz wird in den Innenwänden eine 60 mm Holzflex- Dämmung eingebaut.
4. Gipsfaserplatten 12,5 mm (Fermacell o.ä.)

Somit ist auch an den Innenwänden durch die Gipsfaserplatten eine Befestigung von schweren Gegenständen uneingeschränkt möglich.

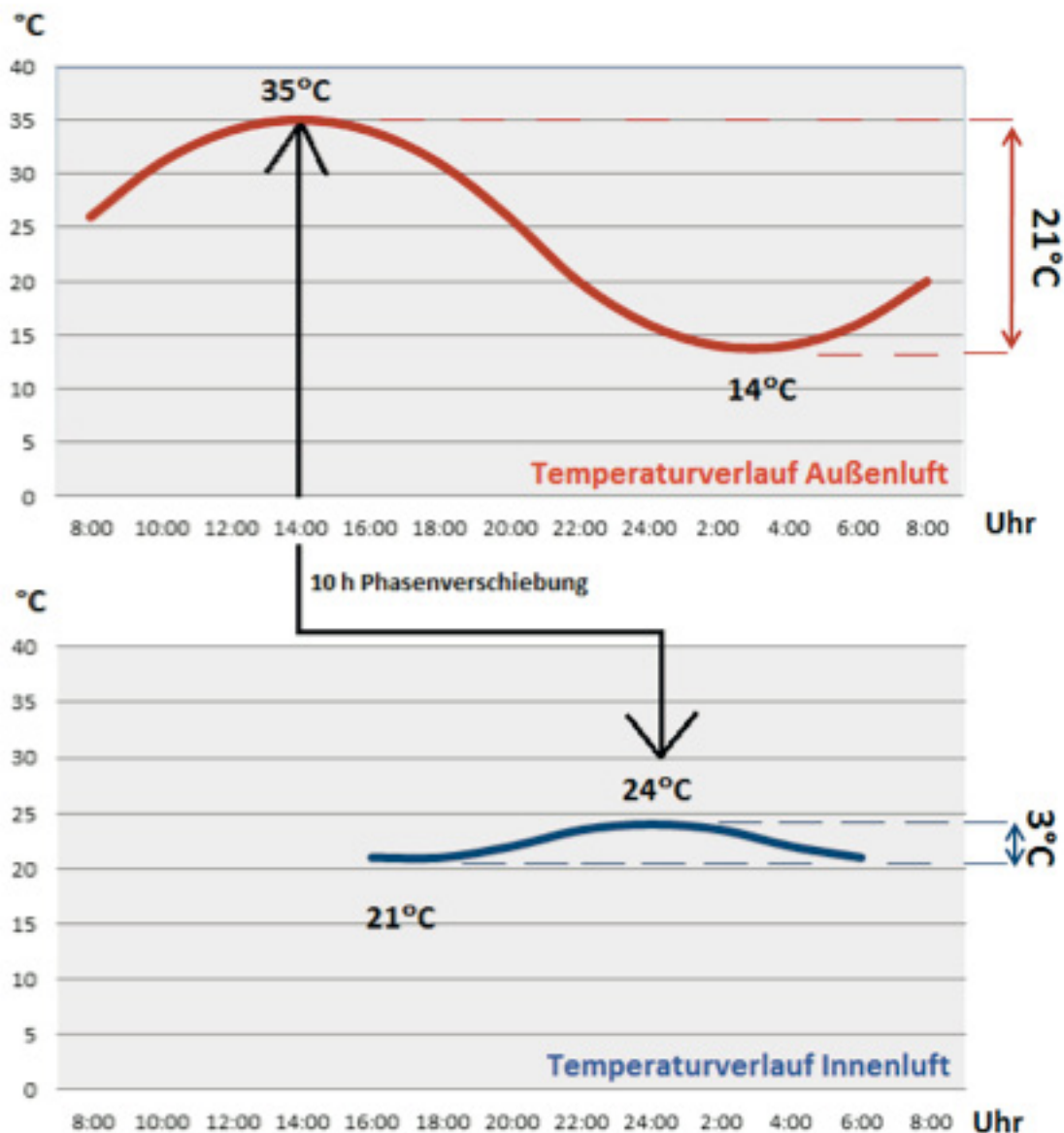
Installationswände haben einen verstärkten Holzrahmen oder eine Vorsatzschale mit Ablage, um auch Installations- und Abwasserrohre unterbringen zu können.

6. Sommerlicher Hitzeschutz

Der ideale Dämmstoff muss zum einen gegen Kälte im Winter und zum anderen gegen Hitze im Sommer schützen. Holzfaserdämmung erfüllen beide Anforderungen im höchsten Maße.

Um Wohnräume besonders unter dem Dach, im Sommer vor Überhitzung zu schützen, muss der eingesetzte Dämmstoff durch seine Wärmespeicherfähigkeit den Wärmefluss von außen bis ins Rauminnere so stark wie möglich dämpfen und zeitlich erheblich verzögern. Holz, mit einer spezifischen Wärmespeicherkapazität von **2100J/kgK**, ist unter den Baumaterialien der Werkstoff, der die höchste Wärmespeicherfähigkeit besitzt. Deshalb bietet Dämmung aus Holzfaser im Vergleich zu konventionellen Dämmstoffen einen erheblich besseren Hitzeschutz im Sommer. Die Wärmespeicherfähigkeit sorgt dafür, dass die entstehende Wärmeenergie von der Holzfaserdämmung aufgenommen, lange gespeichert (Phasenverschiebung) und nur in geringen Mengen an den Innenraum weitergeleitet wird (Amplitudendämpfung). Da in der nächtlichen Abkühlphase die gespeicherte Wärmeenergie wieder an die Außenumgebung abgegeben wird, fällt die Temperaturschwankung im Innenbereich sehr gering aus.

Phasenverschiebung bei einer Holzfaser Dämmung mit 180 mm:



7. Dachkonstruktion

7.1 Dachkonstruktion

Wärmedurchgangskoeffizient 0,178 W/ m²K (U- Wert)

Einen besonderen Stellenwert in Ihrem Badenland Haus nimmt die **völlig ökologische, von innen nach außen diffusionsoffene Dachkonstruktion ein**. Der Dachstuhl wird als massive zimmermannsmäßige Pfettendach-Konstruktion ausgeführt. Form und Dachneigung entnehmen Sie den beigefügten Planunterlagen.

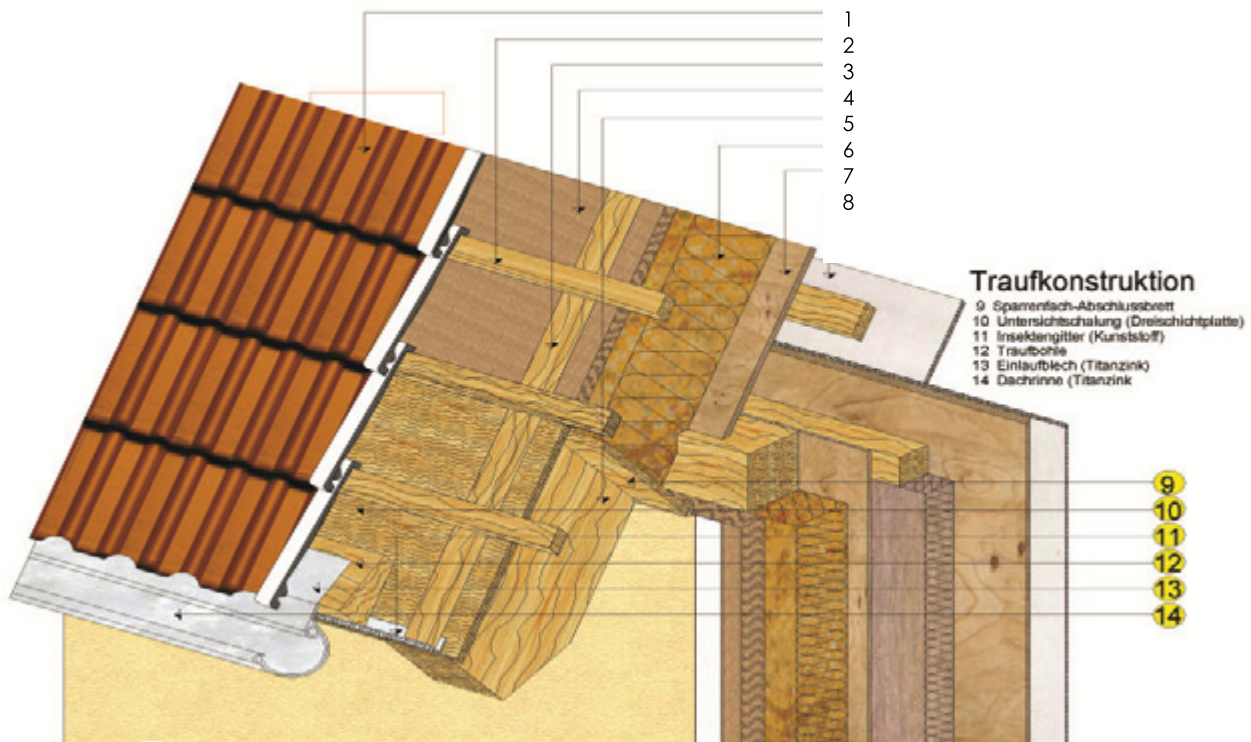
Die erforderliche Schneelast liegt bei **2,5 kN/m²**, sollte in Ihrem Bauort eine höhere Dachlast erforderlich sein, ist diese ohne Aufpreis im Leistungsumfang enthalten.



Die Dachvorsprünge an Traufe und Giebel werden im Standard mit ca. 60 cm ausgeführt. Abweichende Dachüberstände werden gemäß Planunterlagen ausgeführt.

Die Sparrenköpfe und außen liegende Sparren sind nach Farbmustern von Badenland gehobelt und endlackiert. Die Dachvorsprungs-Verschalung ist 19 mm stark und endbehandelt.

Technische Details siehe Folgeseite.



Aufbau der Dachkonstruktion von oben nach unten:

1. Betondachstein, Farbauswahl gemäß Mustervorlage Badenland. 30 Jahre Herstellergarantie auf Dichtheit
2. 30/ 50 mm starke Dachlatten als Traglatte
3. 35/60 mm starke Konterlattung. Diese Hinterlüftungsebene wird mit einem stabilen Lochblechwinkel abgedeckt (Insektenschutz, etc.)
4. Diffusionsoffene Holzfaser-Unterdeckplatte in 35 mm Stärke
 - a. Diese Unterdeckplatte dient zudem als Unterdach sowie der Winddichtigkeit und dem sommerlicher Hitzeschutz.
5. Die First-, Mittel- und Fußpfetten werden nach errechneter Statik ausgeführt. Die Vollholzdachsparren (KVH- S 10) werden mit einer Stärke von 220 mm ausgeführt.
6. Die Dämmung zwischen den Sparren vom *Kniestock bis zur Kehlbalkendecke* besteht aus einer 220 mm starken Holzfaserdämmung WLG 039.
 - a. Der Dachstuhl zwischen Kehlbalkendecke und Firstbalken wird als Kaltbereich ausgeführt.
 - b. Keine Beplankung und keine Dämmung in diesem Bereich.
7. Die Dachsparren im Wohnbereich werden mit einer OSB Holzwerkstoffplatte mit 15 mm Stärke verkleidet, diese Ebene dient als Dampfbremse, die Plattenstöße werden verklebt.
8. Abschließend erfolgt die Montage einer 12,5 mm starken Naturgipsplatte, die Basis für die weitere Gestaltung der Innenräume mit entsprechenden Wandbelägen.

7.2 Dachgauben, Quergiebel

Form und Neigung der Dachgauben und Quergiebel entsprechen der nach Ihren Wünschen erstellten Planung Ihres Badenland Hauses.

Die Konstruktion der Außenwände und des Daches entspricht der Beschreibung der Wand- und Dachkonstruktionen Ihres Badenland Hauses.

Ebenso werden die Fenster und Fenstertüren analog Ihrem Badenland Haus gefertigt und erhalten eine 3-fach Verglasung. Die Form der Fenster und Fenstertüren entnehmen Sie der beige-fügten Planunterlagen.

Die Übergänge zwischen Hauptdach und Gauben werden mit Titanzink ausgekleidet. Gleiches wird auch bei den Dachkehlen ausgeführt.

7.3 Spenglerarbeiten

Bei Ihrem Badenland Haus werden die Spenglerarbeiten mit Titanzink ausgeführt.

Neben den Regenrinnen an der Traufseite des Daches werden Einlaufbleche als Übergang der Dacheindeckung zur Regenrinne, zum Schutz der Holzteile gegen Wasser, angebracht. Außerdem wird die Dachrinne zusätzlich zur Stabilisierung mit Übereisen verstärkt. Das Ortgangbrett wird witterungsbeständig mit Titanzink verkleidet.

Die Regenrohre werden von den Dachrinnen bis zur Oberkante des Unterbaus geführt und an die bereitzustellenden Standrohre angeschlossen.

Bei Ausführung einer Loggia wird umlaufend eine Kastenrinne einschließlich Wasserspeier ausgeführt. Der Übergang von Dachgauben und Quergiebeln zum Hauptdach sowie, wenn notwendig, Anschlüsse von Dächern der Anbauteile (z.B. Carport, Eingangsvordach, Terrassenüberdachung, Wintergarten) an die Außenfassade werden eingelechert.

Sofern ein Schornstein im Leistungsumfang enthalten ist, wird der außenliegende Kaminkopf mit Titanzink verkleidet.

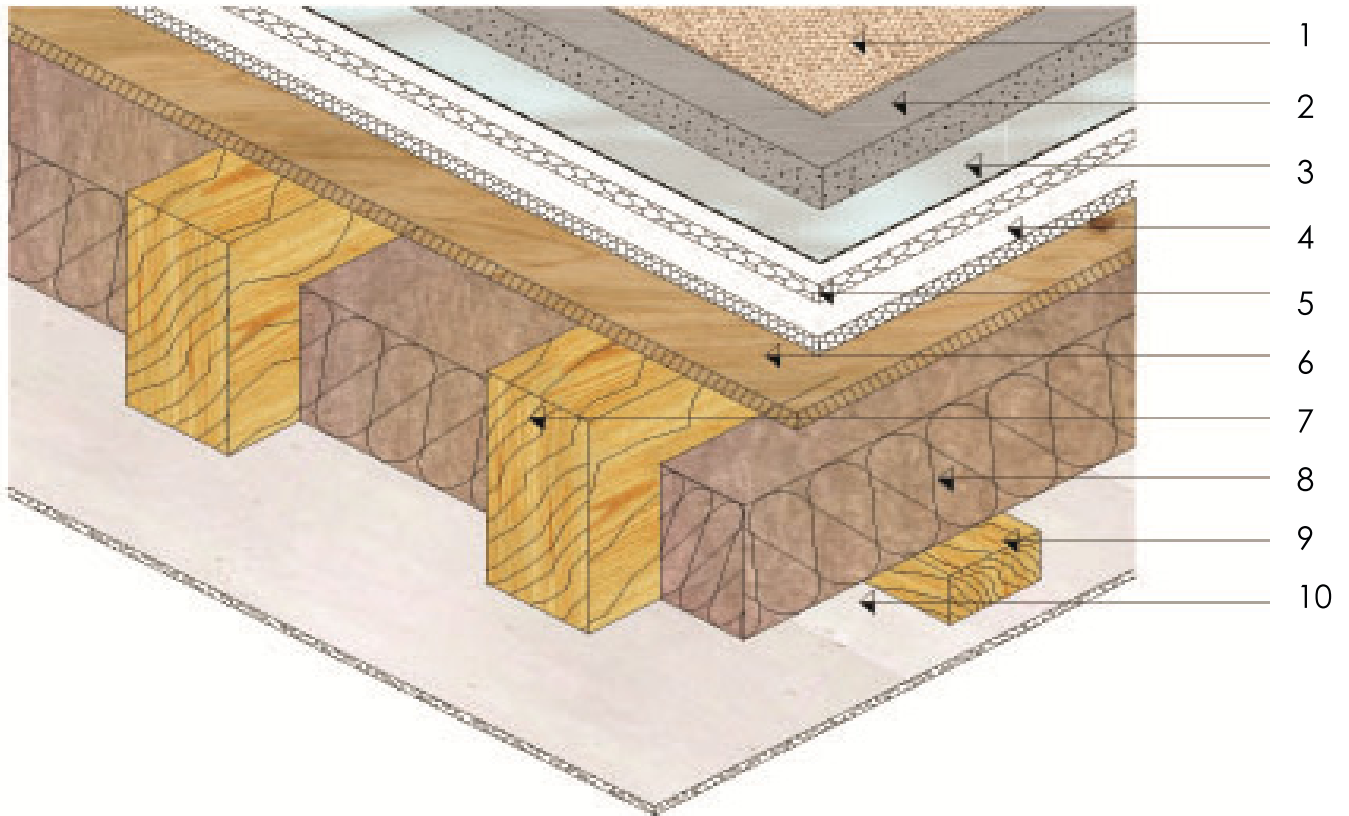


8. Geschossdecken

8.1 Decke über dem Erdgeschoss

Geschlossene Holzbalkendecke:

Den tragenden Kern der Badenland Deckenkonstruktion bilden getrocknete Massivholz- Fichtenbalken aus Konstruktionsvollholz die nach den statischen Erfordernissen bemessen werden (mindestens jedoch 220 mm stark).



Aufbau von oben nach unten ab Pos. 6 (Pos. 1 – 5 siehe Estrich Pos. 16.1 und 16.2):

6. 22 mm OSB-Holzwerkstoffplatte (darauf erfolgt dann der Aufbau mit Trittschall- und Wärmedämmung, Estrich, etc.)
7. Deckenbalken gemäß statischen Berechnungen (ca. 220 mm stark)
8. Die Dämmung zwischen den Deckenbalken besteht aus einer 80 mm starken Holzflex Dämmung. Die Dämmeinlage erhöht den Schallschutz zwischen den Geschossen.
9. Eine 30/50 mm starke Tragplatte dient als Unterkonstruktion für die Gipswerkstoffplatte.
10. Abschließend erfolgt die Montage einer 12,5 mm starken Gipswerkstoffplatte diese ist die Basis für die weitere Gestaltung der Innenräume mit entsprechenden Belägen.

8.2 Sichtbare Duplex-Holzbalkendecke

Die Duplex-Holzbalkendecke, ein Markenzeichen bei Badenland Holzhäusern.
Auf Bauherrenwunsch kann eine dekorative, sichtbare Duplex-Holzbalkendecke eingebaut werden.
Darüber wird eine von unten sichtbare Nut- und Federholzschalung aufgebracht.

Die Holzbalkendecke im Innenbereich ist farblich nicht behandelt.
Sofern die Maler- und Spachtelarbeiten im Leistungsumfang von Badenland enthalten sind, wird auf Kundenwunsch die sichtbare Duplex-Holzbalkendecke preisneutral ausgeführt.
Als Alternative kann hier auch eine Massivholzdecke in Sichtqualität eingebaut werden.



8.3 Kehlbalkendecke im Dachgeschoss / Decke zu Kaltspeicher

Die Kehlbalkenlage wird mit getrocknetem Konstruktionsvollholz (KVH) S 10 240 mm ausgeführt. Auf der Kehlbalkenlage wird vollflächig ein begehbare Holzbelag verlegt. Die Kehlbalkendecke wird mit 240 mm Holzfaser gedämmt. Eine 15 mm starke OSB Holzwerkstoffplatte dient als Unterkonstruktion für die Gipswerkstoffplatte.

Abschließend erfolgt die Montage einer 12,5 mm starken Gipswerkstoffplatte diese ist die Basis für die weitere Gestaltung der Innenräume mit entsprechenden Belägen.

9. Fenster und Rollläden

Fenster prägen den Charakter Ihres Hauses- innen wie außen!
Das Plus an Wärmedämmung, Schallschutz und Sicherheit!

9.1 Qualitäts - Kunststofffenster

- Die Fenster und Fenstertüren werden von führenden Markenherstellern ausgeführt und bestehen aus hochschlagfestem und witterungsbeständigem Kunststoff im Farbton weiß (ähnlich RAL 9016).
- Die Größe und Ausführung der Fenster, Terrassentüren und Festverglasung erfolgt nach den Planvorlagen.
- Hervorzuheben ist, die 3-Scheiben Wärmeschutzverglasung und die mehrfach umlaufender Gummidichtung, wobei der U-Wert für das Fensterglas 0,6 W/m²K und für das gesamte Fenster 0,9 W/m²K beträgt.
- Die Fensteroliven sind aus Leichtmetall im Farbton weiß.

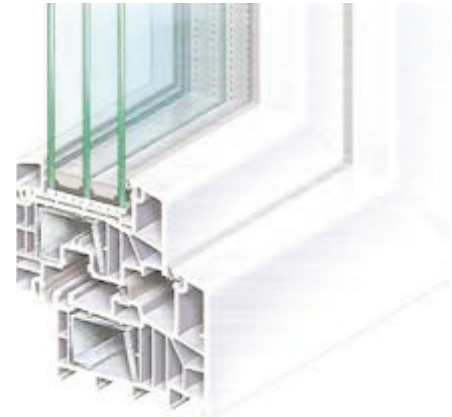
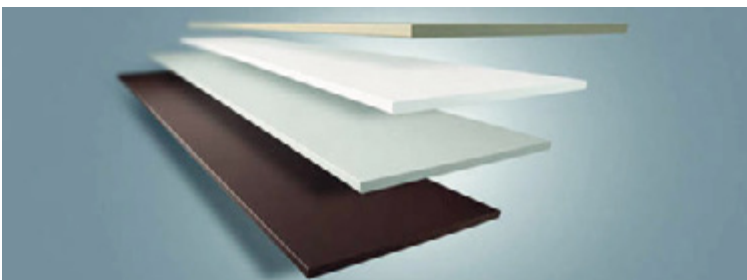


Abbildung Ähnlich

Selbstverständlich ist in allen Fenstern ein Stahlkern eingebaut. Um eine optimale Übereinstimmung mit Ihren Vorstellungen zu erreichen, stehen mehrere Profiltypen, eine reichhaltige Farbpalette, sowie diverse Profile zur Verfügung. Mit Kunststofffenstern haben Sie witterungsbeständige und pflegeleichte Fenster, die Form und Farben jahrelang behalten.

9.2 Innen- und Außenfensterbänke

- ◆ Die Fenster im Innenbereich die nicht bodentief ausgeführt werden erhalten generell eine Kunststeinfensterbank bis zu einer Tiefe von 20 cm. Es stehen Ihnen mehrere Muster zur Auswahl.



- ◆ In den Sanitärräumen werden Fensterbank und seitliche Leibungen bis in Höhe des Fliesenspiegels verflieset.
- ◆ Die Fensterbänke im Außenbereich werden in Aluminium EV1 (Silber) oder in Weiß ausgeführt. Bilder enthalten teilweise Sonderfarben

9.3 Rollläden

Alle Fenster und Fenstertüren sind generell für den nach der Energiesparverordnung erforderlichen sommerlichen Wärmeschutz mit Rollläden ausgestattet.

- Sofern nichts anderes Vereinbart befinden sich Rollläden an allen Verglasungen. Ausgenommen hiervon sind schräge oder runde Fensterelemente, Fenster und Fenstertürenelemente, welche in der Vertragsplanung ohne Rollläden gekennzeichnet sind, Fenster im Wintergarten und Treppenhaus, Dach-

gaubenfenster, Dachflächenfenster, sowie Fensterelemente in den Giebelbereichen, soweit hier ein Rollladeneinbau nach der Badenland üblichen Einbauweise nicht möglich ist.

- Die Rollläden bestehen aus stabilen Kunststofflamellen in Weiß und sind mit Lüftungsschlitzen ausgestattet.
- Die Rollladenführung erfolgt über seitlich angebrachte Aluminium-Kammerprofile mit weißer Pulverbeschichtung und geräuschkämmenden Führungsschienen.
- Die Bedienung erfolgt mit seitlich angebrachten Nylongurten und auf die Wand montierten Gurtwicklern. Alternativ und preisneutral bietet sich hier auch ein Kurbelantrieb an.
- Alle Rollladenkästen sind wärmegeklämt und flächenbündig in die Wand eingebaut, sodass weder von innen noch von außen ein Kasten übersteht.
- Sämtliche Rollläden werden von Badenland betriebsfertig montiert.

Selbstverständlich können gegen Preiskorrektur auch Außen-Jalousien statt Rollläden an den gewünschten Fenstern ausgeführt werden.

10. Haustürelemente

Die Haustüre ist die Visitenkarte Ihres Hauses, sie sollte formschön, aber auch sicher sein. Im Grundpreis sind mehrere Modelle enthalten. Die Haustüre wird werkseitig, fertig im Farbton weiß endlackiert. Zur Auswahl stehen Ihnen unser umfangreiches Programm aus 4 Hörmann-Türen und 8 Feba-Türen als formschönen Qualitätshautüren aus Aluminium oder massivem Holz. Das Türblatt ist geschlossen, alternativ und preisneutral mit Glasfeldern.



Bilder enthalten teilweise Sonderfarben!)

Sofern ein Haustürseitenteil in der Planskizze eingezeichnet ist, ist dieses auch im Leistungsumfang enthalten.



Außerdem verfügt die Haustüre über einen Sicherheitstürbeschlag mit Profilzylinder, 3 Schlüsseln, Mehrfachverriegelung mit Bolzen, Dreifachbänder, sowie allseitig laufender Dichtung.

Der Rundrohr Außentürgriff (ca. 40 cm) besteht aus Edelstahl. Von der Innenseite wird ein gerundeter oder eckiger Edelstahlrdrücker montiert.

Die Haustüre wird im Außenbereich gegen Oberflächenwasser (nicht gegen aufstauendes oder drückendes Wasser) abgedichtet. Sofern ein bauherrenseitiges Eingangspodest oder Treppenstufen an die Haustüre bzw. an die Hauswand angebaut wird, muss bauherrenseitig noch eine zusätzlich fachgerechte Abdichtung erfolgen.

11. Treppen

Die handwerklich hergestellte Treppenanlage ist eines der unverwechselbaren Stilelemente und Schmuckstücke in Ihrem Badenland Haus. Ob die Ausführung als Podest-, gewendelte Treppe, oder als geradläufige Treppe getätigt wird, entscheidet sich je nach Planung. Die Treppe wird als schallgedämmte Bolzensystemtreppe ausgeführt. Die Holzteile werden mit einem umweltfreundlichen Wasserlack versiegelt. Die Trittstufen sind aus massivem Buchenholz, Holzart naturbunt keilgezinkt.

Das Geländer hat einen rechteckigen tragenden Holzhandlauf mit Edelstahlstaketten als Geländerfüllung.

Die erforderlichen Galerie- und Brüstungsgeländer im Erd- und Dachgeschoss werden passend zur Treppe ausgeführt.

Die Deckenstirnverkleidung im Treppenloch wird ebenfalls in Holz und passend zur Treppe ausgeführt.

Die technisch entstandene Trennfuge von den Bauteilen Haus und Keller, wird passend zur Treppe, mit einer Deckleiste aus Holz verkleidet.

Sollte im DG/OG eine Kehlbalkendecke erstellt werden wird hier eine Bodeneinschubtreppe als Zugang zum Spitzboden mit wärmegeämmter Klappe montiert.



12. Elektroinstallation im Keller- Erd- und Dachgeschoss

Die Elektroinstallation wird nach den VDE Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Elektro-Versorgungsunternehmens durchgeführt.

Die Elektroinstallation beginnt ab Hausanschluss, der von dem jeweils zuständigen Versorgungsunternehmen auf Antrag und Rechnung des Bauherrn gesetzt wird.

12.1 Schalterprogramm

Jung Standard AS500WW in alpinweiss oder
Gira Standard 55 bei Unterputz-Montage.
Jung WG800 Schalterprogramm bei Aufputz-Montage.



12.2 Zählerschrank

(Platzierung im Technikraum EG oder im Keller)

- 1 x Zählerschrank,
- 1 x Verteilerfeld,
- 1 x Zählerfeld bestückt,
- 1 x Zählerfeld bestückt (Wärmepumpe),
- 1 x Feld für Rundsteuergerät des EVU,
- SLS-Hauptschalter 3 x 50 A



12.3 Potentialausgleich

Nullung des Zählerschranks, Erdung von Heizung und Wasserrohren.

12.4 Heizungsanschluss

Anschluss einer Wärmepumpe komplett, sowie Leitung zum jeweiligen Raumthermostat, Anschluss u. Verdrahtung der Stellmotoren.

12.5 Klingelanlage

- 1 x Klingeltaster außen (*neben der Haustüre*), 1 x Gong (*EG Diele*)

12.6 Telefon-und Internetanschlüsse

3 x Telefon oder Internet-Anschlüsse bestehend aus:

- Telefonleitung 6 x 2 x 0,6 qmm / oder Cat. 7 EDV-Leitung
- jedoch **ohne** Telefon- oder Netzwerkdose/Patchverteiler
- (*Platzierung nach Wunsch des Bauherrn*)

12.7 Antennenanschlüsse

3 x Antennenanschlüsse kompl. mit Leitungen digitaltauglich und Antennendose (*Platzierung nach Wunsch des Bauherrn im EG & DG*)

- eine Sat-Antennenanlage ist nicht im Umfang enthalten.

13. Ausstattung der Räume

13.1 Elektrische Ausstattung im Überblick:

| | Schalter/Taster | Brennstellen, Decke oder Wand | Steckdose unter Schal- ter | 1-fach Steck- dose | 2-fach Steckdose |
|--|------------------------|-------------------------------------|----------------------------------|---|---------------------|
| Wohnzimmer | 2 | 1 | 1 | 1 | 2 |
| Essen | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Küche | 1 | 1 | 1 | 2 1xHerd 400V 1xSpülmaschine 1x Kühlschrank 1x Dunsthaube | 2 |
| Speisekammer Abstellraum (wenn vorhanden) | 1 | 1 | 1 | -- | -- |
| Gast Arbeiten Kinderzimmer HWR | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Schlafen | 2 | 1 | 1 | -- | 2 |
| Diele EG | 4 | 1 | 1 | 1 | -- |
| Diele DG | 3 | 1 | 1 | -- | -- |
| Kellerflur (Treppenabgang) | 2 | 1 | 1 | -- | -- |
| Kellerräume | 1 | 1 | 1 | -- | -- |
| Waschmaschine | | -- | -- | 1 | -- |
| Wäschetrockner | | -- | -- | 1 | -- |
| Windfang (wenn vorhanden) | 2 | 1 | -- | -- | -- |
| Gäste-WC | 1 | 1 | 1 | -- | -- |
| WC mit Dusche | 2 | 2 | 1 | 1 | -- |
| Bad | 2 | 2 | 1 | 2 | -- |
| Terrasse Balkon | 2* Kontrollschalter | 1 | -- | 1 mit Klappdeckel schaltbar von innen | -- |
| Hauseingang | 1 Kontrollschalter | 1 | -- | -- | -- |

Die Anordnung der Schalter und Steckdosen werden in Absprache mit der Bauherrschaft im Ausstattungsgespräch getroffen. Beleuchtungskörper oder Bewegungsmelder sind im Leistungsumfang **nicht** enthalten.

*= für Leuchte + Steckdose

14 Sanitärrohrinstallation

14.1 Sanitärrohrinstallation für das Haus

Die Brauch- und Abwasserleitungen laufen bis zur Unterkante der Kellerdecke.

Die Kalt- und Warmwasserrohrleitungen bestehen aus hochwertigen alterungs- und temperaturbeständigen, sauerstoffdichten, gütegeprüften Kunststoffrohren.

Die Abwasserleitungen bestehen aus hochwertigen, schallschutztechnischen, gütegeprüften HAT Kunststoffrohren, diese sind resistent gegen aggressive Medien.

Die Befestigung der Leitungen in den Wandelementen erfolgt über schalldämmende Verbindungen, um die Fließgeräusche zu mindern.

Die weitere Verlegung der Wasserleitungen erfolgt im Dämm- und Estrichbereich. Die Wasserleitungen sind nach der neuesten Energieeinsparverordnung und Norm vorschriftsmäßig gedämmt.

Einbau von versenkten Wasserspülkästen mit wassersparender 2-Mengen-Auslösung für das wandhängende WC.

Installation eines frostsicheren Außenwasserhahns (½ Zoll). Die Montage erfolgt nach Anordnung und Wahl der Bauherrschaft.

14.2 Sanitärrohrinstallation für den Keller

Die Abwasserleitungen bestehen auch hier aus hochwertigen, schallschutztechnischen, gütegeprüften HAT-Kunststoffrohren, diese sind resistent gegen aggressive Medien. Die Montage der Abwasserleitungen beginnt mit Anschluss der vorhandenen Leitungen, aus dem Erd- und Dachgeschoss.

Im Leistungsumfang enthalten sind die Verteilerleitungen, bis hin zu den Steigsträngen und dem Warmwasserspeicher.

Die Rohrverlegung der Wasserversorgung beginnt ab Hauseinführung.

Die Hauseinführung, der Montagebügel für die Wasseruhr und das Schrägsitzventil ist eine Bauherrenleistung. In der Regel wird diese Leistung vom städtischen Wasserversorger geliefert und montiert. Sofern das Versorgungswerk die aufgeführten Leistungen nicht ausführt, wird Badenland diese Leistung gegen zusätzliche Berechnung ausführen.

Die Wasser-Hauptverteilung besteht aus: Wasserfilter, Druckminderer, Sicherheitsgruppe sowie Anschluss des Warmwasserspeichers.

Der Waschmaschinenanschluss wird matt verchromt inkl. Schlauchverschraubung ausgeführt. Die Lage wird bei dem Ausstattungsgespräch festgelegt. Fertigablauf inkl. Abgangsrohr mit 50 mm Durchmesser.

Das Spülen und Abdrücken sämtlicher Leitungen ist im Leistungsumfang enthalten.

Alle Warm- und Kaltwasserleitungen werden nach Norm vorschriftsmäßig wärmegeklämmt.

Wird das Haus auf einer Bodenplatte erstellt, erfolgt die zuvor aufgeführte Sanitärrohrinstallation im ausgewiesenen Hauswirtschafts- oder Technikraum.



15 Heizung

15.1 Heizungsanlage als hocheffiziente Luft-Wasser Wärmepumpe

Badenland legt größten Wert auf innovative und energiesparsame Heizungstechnologien von führenden Markenherstellern. Die optimal auf den Wärmebedarf zugeschnittene Heizungsanlage trägt dazu bei, einen Energieeffizienten Heizbedarf in niedrigste Verbrauchswerte umzusetzen.



Im Leistungsumfang enthalten ist eine **hocheffiziente Luft/Wasser-Wärmepumpe**.

Es ist je nach Planung eine Innen- oder Aussen-aufstellung möglich.

Das erforderliche Zubehör der Wärmepumpe wird nach Herstellerangaben eingebaut. Die erforderliche Heizleistung der Anlage wird nach dem berechneten Heizwärmebedarf ausgelegt.

Im Standard enthalten ist auch eine Fußbodenheizung im Erd- und Dachgeschoss mit Raumsteuerung in den jeweiligen Räumen. Erforderliche Fußbodenheizungsverteiler / Sammler, Stellantriebe und Zuleitung von der Pumpengruppe bis zum Verteiler, sowie Zubehör nach Herstellerangaben sind im Leistungsumfang ebenfalls enthalten.

Gegen geringe Preisregulierung ist auch eine Sole-Wasserwärmepumpe mit Erdkollektoren möglich.



Abb. Zeigt die Montage eines Erdkollektor (Erdwärmesystem)



Wir beraten Sie gerne über weitere Heiztechniken, zum Beispiel:

Luft-Luft Wärmepumpen, Pelletsheizung, Holzheizungen, Gas- und Ölbrennwertheizungen, Wohn-Lüftungsanlagen, kombinierte Heizungs-Systeme mit kontrollierter Be- und Entlüftung, Solaranlagen und Photovoltaikanlagen.

15.2. PROXON®-Lüftungsheizung

(als Alternative zu der zuvor aufgeführten Luft-Wasser-Wärmepumpe).

Sofern das Haus auf Bodenplatte erstellt wird ist die PROXON®-Lüftungsheizung alternativ und kostenneutral im Leistungsumfang enthalten. Bei einem Haus mit Keller wird eine geringe Preisregulierung erforderlich.

Sie besteht aus dem Grundsystem mit hocheffizientem Wärmetauscher und kombinierter Luft-Luftwärmepumpe. Dieses System basiert auf dem Prinzip der klassischen Lüftungs- und Wärmerückgewinnungstechnik. Sie kann als Höchstmaß an Wohnkomfort mit einer aktiven Kühlfunktion ausgestattet werden. Außerdem kann zusätzlich eine Luft-/Wasser-Wärmepumpe eingesetzt werden, wodurch man das benötigte Warmwasser erhält und nochmals Energie spart. Im Standard verfügt das System über den sogenannten Ofenbetrieb. Hierbei lässt sich die erzeugte Wärme des Ofens auf alle anderen Räume übertragen.

15.3. Was die PROXON®-Lüftungspumpe alles kann?

Ihr Haus wird zur Frischluft-Oase, denn die PROXON®-Lüftungsanlage sorgt für ständigen Luftaustausch, sodass Ihnen das Lüften im kompletten Haus erspart bleibt. Bei Einsatz von Spezialfiltern haben Staub, Schmutz, Rußpartikel, Straßenlärm, Schadstoffe, Blütenpollen und Gerüche nichts mehr in Ihrem Haus verloren! Sie können gar nicht erst in Ihre vier Wände eindringen. Die Menge der zugefügten Luft, lässt sich individuell auf alle Situation anpassen. Beispielsweise, wenn sich viele Personen in einem Raum befinden oder auch wenn gekocht wird.



Mit der PROXON®-Lüftungsheizung wird sparsam und ökologisch geheizt. Sie braucht keinen Gasanschluss, keinen Öl- oder Pellet-Lagerraum, keine Erdbohrung und keine Heizkörper (außer in Bädern und WC' s) Die Luft-/Luftwärmepumpe übernimmt den überwiegenden Teil der Beheizung im Zentralgerät. Durch Wärmelement-Ventile gelangt die erwärmte Luft in die einzelnen Räume, wobei die Temperatur individuell auf die Räume einzeln reguliert werden kann.

Auch das Warmwasser wird ganzjährig mit der PROXON®-Trinkwasser-Wärmepumpe erzeugt. Die Wärme wird u.a. aus der Fortluft der Lüftungsheizung, aus der Abwärme der Kühlung bzw. der Ofenwärme gewonnen.

Neben der Lüftungs- und Heizungsfunktion, sorgt die PROXON®-Lüftungsheizung auch für Kühlung an heißen Sommertagen. Hiermit können Sie die geleitete Frischluft auf Knopfdruck ankühlen und entfeuchten.

15.4. Comfort-Wohnungs-Lüftung CWL mit Wärmerückgewinnung (nicht im Standard enthalten, muss zusätzlich beauftragt werden)

Jederzeit saubere, frische Luft – Lüften bei geschlossenen Fenstern, ohne Straßenlärm – das ist nicht nur für Allergiker ideal. Die Wolf-Comfort-Wohnungslüftung CWL saugt die verbrauchte Luft aus den Räumen ab, entzieht ihr mittels Kreuz-Gegenstromplattentauscher die Wärme und fördert sie gefiltert ins Freie. Zugleich wird frische Außenluft angesaugt, gereinigt, über den Wärmetauscher erwärmt und den Räumen wieder zugeführt.

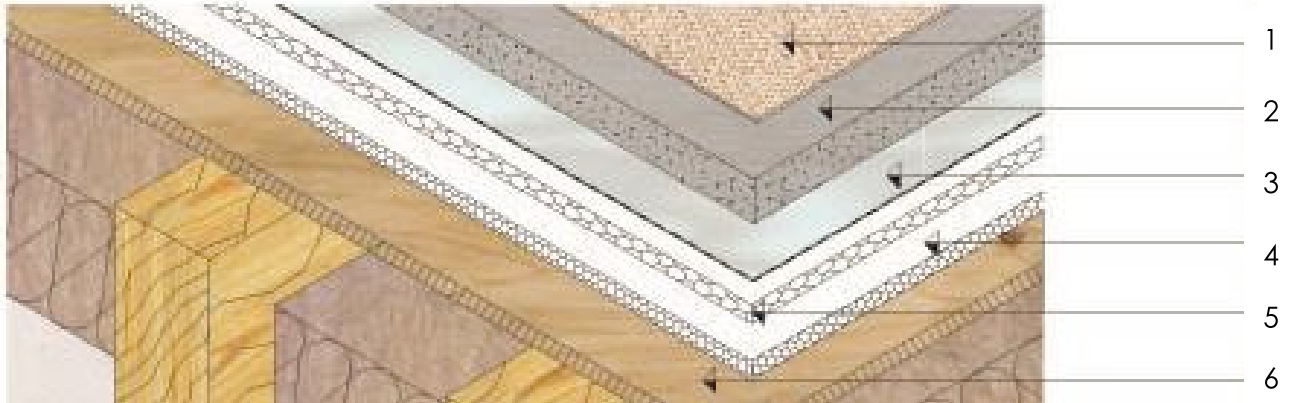
15.5. Vorteile der Comfort-Wohnungs-Lüftung CWL mit Wärmerückgewinnung

- Durch zusätzliche Wärmerückgewinnung, erhöhte Energieeinsparung
- Kein lästiges manuelles Lüften mehr erforderlich
- Keine Schimmelbildung bei sehr dichten Gebäuden, durch Feuchteabführung
- Geruchsabführung (z.B. Küche)
- Nächtliche Gebäuderückkühlung, durch die Bypass-Sommerlüftungsfunktion (CWL-300/400 B)
- Dank der energiesparenden Motortechnik ist der Energiegewinn 10 mal höher als der Geräteenergieverbrauch
- Äußerst geräuscharmer Betrieb
- Hohe Servicefreundlichkeit, die Filterabdeckungen sind ohne Werkzeug abnehmbar
- Herausnehmbarer Kunststoff-Kreuz-Gegenstromplattentauscher
- Regelung einfach zu bedienen
- Frostschutzregelung bietet optimalen Schutz gegen Einfrieren, durch stets hohen Wirkungsgrad
- Filterwechselanzeige am Display der Regelung
- Je ein Ventilator für Zu- und Abluft, stufenlos regelbar, niedriger Energieverbrauch, durch Gleichstromventilatoren
- Constant Flow Ventilatoren halten bei jeder Gewählten Ventilatorendrehzahl die Luftmenge konstant. Hierdurch wird ein dauerhaft hoher Wirkungsgrad erreicht und das Einregulieren auf ein Minimum beschränkt. Die Luftmenge wird auch nicht durch verschmutzte Filter beeinflusst.



16. Estrich und Dämmarbeiten

16.1 Estrich



Zur Ausführung kommt ein schwimmend verlegter 45 mm – 60 mm starker (je nach ausgewählten Heizsystem) Anhydrit-Estrich. Der Anhydrit-Estrich kann größere Flächen ohne Dehnfugen überbrücken und elastische und feste Beläge aufnehmen.

1. Bodenbelag
2. Anhydrit-Estrich
3. PE Folie
4. Trittschalldämmung
5. Wärmedämmung
6. 22 mm OSB Holzwerkstoffplatte zur Aufnahme des zuvor aufgeführten Estrichaufbaus.

17. Dämmarbeiten

Zweilagige Wärme- und Trittschalldämmung, 60 bis 80 mm Auslegung je nach Heizsystem, sowie Anbringen von Randdämmstreifen an den Wänden.

Sind die Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten im Leistungsumfang von Badenland nicht enthalten, muss der Estrich bauherrnseitig noch weiter bearbeitet (gereinigt, geschliffen und grundiert) werden.

17. Wand- und Bodenfliesen

17.1 Bodenfliesen

Auch bei den Fliesenarbeiten spiegelt sich die hohe Badenland Qualität wieder.

Hier haben Sie die Möglichkeit sich hochwertige Markenfliesen für Boden und Wand im Wert von 25,00 € / m² (Handelspreis brutto-Aktionsware ausgeschlossen) zu bemustern. Im Leistungsumfang sind Fliesengrößen bis max. 30 cm x 60 cm enthalten.

Folgende Räume werden mit keramischen Bodenfliesen ausgestattet (sofern diese in der Planskizze dargestellt sind):
EG: Diele/ Flur, Hauswirtschaftsraum, Küche, Technikraum (bei Haus ohne Keller), Abstellraum, Speiseraum, Garderobe, Bad, Duschbad, WC- Gast.
DG: Badezimmer

Die Räume die mit Bodenfliesen ausgestattet werden, erhalten einen aus der gleichen Fliese geschnittenen Fliesensockel.



17.2 Wandfliesen



Die Wandfliesen werden im WC, Duschbad oder Bad (sofern diese in der Planskizze dargestellt sind) umlaufend auf einer Höhe von ca. 1,25 m gefliest. Der Übergang von den Bodenfliesen zu den Wandfliesen wird dauerelastisch abgedichtet.

Im Bereich der Duschplätze wird die Verfliesung raumhoch vorgesehen. Zudem werden Bade- und Duschwannen mit Abmauerungen versehen, die ebenfalls verflieset werden.

Als Eckschutzkante wird eine Edelstahl-Schutzkante verbaut.



18. Bodenbeläge

In den nicht gefliesten Räumen wird ein hochwertiger Furnierholz-Fertigparkett, Hersteller Meister oder Kährs, verlegt. Es stehen Ihnen 6 verschiedene Holzarten zur Auswahl.

Die Sockelleisten werden passend zu den Bodenbelägen angebracht.

19. Sanitärausstattung im Bad, Duschbad und WC

Die Anzahl und Anordnung der Sanitärobjekte werden jeweils, wie in der Planskizze dargestellt, ausgeführt.

Ausführung von Einhebel - Mischarmaturen an den Waschtischen, Bade- und Duschwanne. Zur Auswahl stehen Ihnen folgende Fabrikate:

Fabrikat: Hans Grohe und Hansa
Die Serien: Talis S // Talis

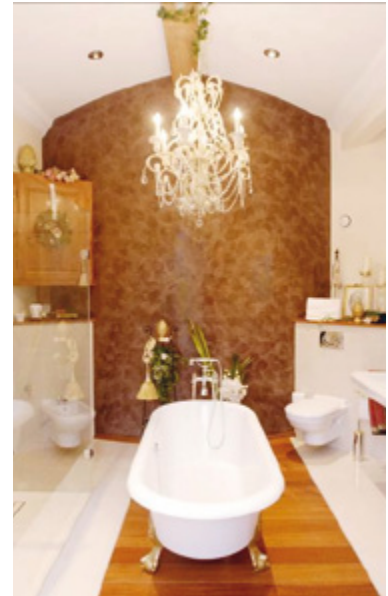
Fabrikat: Hansa
Serien: Disc // Polo // Prado // Vantis Style

**Keramik Waschtische 60/65 mm x 48 cm:
Zur Auswahl stehen Ihnen folgende Fabrikate:**

Fabrikat: Villeroy & Boch
Serie: Architektura // Omnia

Fabrikat: Laufen
Serie: Pro A // Diana Plus

Fabrikat: Duravit
Serie: Stark 3



Die wandhängenden Tiefspülklosetts werden passend zu den Waschtischen ausgeführt.

Alle Klosetts werden mit versenkten, geräuschgedämmten Spülkästen und 2-Mengen-Auslösung, in Weiß und Silber, sowie passenden WC-Sitz ausgestattet.

Folgende Acryl Körperform-Badewannen in der Farbe Weiß stehen Ihnen zur Auswahl:
Rechteckbadewanne Maße 180 cm x 80 cm x 41,5 cm
6-Eckbadewanne Maße 190 cm x 90 cm x 45 cm
Eckbadewanne Maße 140 cm x 140 cm x 44 cm

Die Armaturen werden mit Unterputz-Einhand-Mischer sowie Wandbrausehalter und Hans Grohe Croma Vario 100 verchromter Handbrause ausgeführt.

Ausführung einer Acryl Superflache Markenduschwanne, Maße: 90 cm x 90 cm x 6,5 cm in der Farbe Weiß.
Die Armaturen werden mit Unterputz Einhand - Brausemischer inkl. Duschstange und verstellbarer, verchromter Handbrause Fabrikat Hans Grohe Croma 100 ausgeführt.



Sofern die Badfliesen im Leistungsumfang von Badenland enthalten sind, kann auf Bauherrenwunsch preisneutral ein bodengleich gefliester Duschplatz, statt einer Duschwanne, ausgeführt werden. Im Bereich des Duschplatzes wird die Fußbodenheizung erweitert. Weiteres Bad Zubehör und Accessoires sind nicht im Leistungsumfang enthalten.

20. Innentüren

Für die Wohnraumbtüren stehen Ihnen mehrere hochwertige Röhrenspanstegtüren mit strapazierfähiger und pflegeleichter Oberfläche zur Auswahl.

Die Drückergarnituren werden aus Edelstahl oder Leichtmetall L-Form in unterschiedlichen Eloxal – Tönen gemäß Mustervorlage Badenland zur Auswahl ausgeführt.

Auch Türen mit Glasausschnitten, Ganzglastürblätter, Schiebetüren, etc. bietet Badenland für Ihr Wohnhaus an. Fragen Sie dazu unsere Bauberater.



(beinhaltet zum Teil Sonderausstattung)

- Die Türbreiten werden nach den Planunterlagen ausgeführt, die Höhe beträgt 198,50 cm
- Ausführung mit Rundkanten an Zarge und Türblatt. Türoberflächen in CPL – Beschichtung.
- Es stehen Ihnen folgende Oberflächendekoren zur Verfügung: Buche, Ahorn, Eiche, Esche, Kirsche, Erle oder mit Kunststoffoberfläche in Weißlackdekor.
- Die Türfutter sind fachgerecht auf Gehrung gearbeitet und mit schallschluckender Gummidichtung fertig eingebaut.
- 2-flügelige Zimmertüren, soweit vorgesehen, erhalten einen geraden Glasausschnitt (ca. 54 cm x 142,5 cm pro Flügel)
- Durchgänge ohne Türelemente sind zum Tapezieren vorbereitet.

21. Maler- und Spachtelarbeiten im Innenbereich

21.1 Spachtelarbeiten

Alle Wände und Decken sind mit einer Grundspachtelung der Qualitätsstufe 1 verspachtelt. Sofern ein Schornstein im Leistungsumfang enthalten ist, sind alle sichtbaren Schornsteinflächen im ausgebauten Bereich ebenfalls komplett verspachtelt.

21.2 Feinspachtelung

Alle Wände und Decken werden entsprechend der Qualitätsstufe 2 malerfertig feinspachtelt.

21.3 Maler- und Tapezierarbeiten

Für die Wand und Deckengestaltung der einzelnen Räume werden die Wände und Decken mit Raufasertapete tapeziert und erhalten einen Anstrich in Weiß.

Malerflies-Tapeten, sowie verschiedene Spachtel- und Verputztechniken sind gegen Preisregulierung möglich.



22. Fertigteilschornstein

Sofern ein Schornstein im Angebot aufgeführt und in den Planskizzen dargestellt ist, wird dieser wie folgt ausgeführt:

Lieferung und Montage eines 1 zügigen LAF/LAS Fertigteilschornsteins für Festbrennstoff für den raumluftunabhängigen Betrieb. Geeignet für einen Ofen mit der allgemeinen Zulassung durch das BIBT (Deutsches Institut für Bautechnik) mit dem Zertifikat „raumluftunabhängig“. Enthalten ist je eine Reinigungstüre im EG und DG, sowie die Schornsteinverkleidung im Außenbereich.

Im Zuge der weiteren Detailplanung und Rücksprache mit dem zuständigen Schornsteinfeger, sowie nach Auswahl und Anordnung des Schwedenofens durch den Bauherrn, können eventuell noch weitere Brandschutz- und Reinigungsmaßnahmen erforderlich werden und sind nicht im Leistungsumfang beinhaltet. Der Rauchrohranschluss sowie der Anschluss für die Verbrennungsluftzufuhr zum Ofen ist nicht im Leistungsumfang beinhaltet.

Die Brennstelle und der Rauchrohranschluss müssen aus Brandschutzmaßnahmen mindestens 40 cm von brennbaren Bereichen entfernt sein.

Sofern die Maler- und Spachtelarbeiten im Leistungsumfang von Badenland enthalten sind, wird der Schornstein mit Gipsfaserplatten verkleidet, verspachtelt und anschließend tapeziert.

Sollte kein zertifizierter Ofen zur Ausführung kommen, so muss nach Absprache mit dem zuständigen Schornsteinfeger eventuell ein sogenannter „Unterdruckwächter“ eingebaut werden. Dieser wird vom Ofenbauer geliefert und auch eingebaut, er ist im Liefer- und Leistungsumfang von Badenland nicht enthalten.

23. Balkon

Sofern ein Balkon im Angebot aufgeführt und in den Planskizzen dargestellt ist, wird dieser wie folgt ausgeführt:

- Größe und Anordnung vom Balkon gemäß Planskizze.
- Das Balkongeländer wird mit 34 mm senkrechten, verzinkten Rundpfosten, Ober- und Untergurt sowie mit 10 mm senkrechten Füllstäben ausgeführt. Der 34 mm starke Handlauf wird mit Stiften auf den Pfosten abgesetzt.
- Der Balkon wird mit einer Spezial und hochwertigen Kunststoff - Schweißbahn (Sarnavill oder Allwitrafolie) abgedichtet. Durch die Flachdach Ausführung ist nicht auszuschließen, dass bei feuchten Witterungsverhältnissen Wasserrückstände auf dem Balkon stehen bleiben.
- Die Haus- und Entwässerungsanschlüsse werden mit wartungsfreiem Titanzink ausgeführt.
- Der Balkonbelag wird mit Holzbohlen in der Holzart Douglasie ausgeführt.



24. Einliegerwohnung und Mehrfamilienhaus

Wenn Ihr Objekt als Mehrfamilien- oder als Einfamilienhaus mit Einliegerwohnungen erstellt wird, so berücksichtigen wir diese Nutzungsanforderung selbstverständlich bei allen relevanten Punkten der Planung und Ausführung. Bei Interesse sprechen Sie uns einfach an, wir zeigen Ihnen gerne die Details.

25. Doppel- und Reihenhäuser

Objekte als Doppel- und Reihenhäuser werden gemäß den Beschreibungen für Einfamilienhäuser ausgestattet. Jede Doppelhaushälfte sowie jedes Reihnhaus erhält eine eigenständige Haustechnik (Elektro-, Sanitär- und Heizungsausstattung) die unabhängig vom Nachbarhaus betrieben wird. Bei einer realen Grundstücksteilung wird die Gebäudetrennwand in F90 B ausgeführt. Auch die Gebäude-Trennwände bestehen aus einer Holz-Riegel-Konstruktion.

26. Kellerausbau

Badenland kümmert sich auch um Ihren Kellerausbau. Dies hat den Vorteil, dass Sie alles aus einer Hand erhalten und keine fehlerträchtigen Schnittpunkte entstehen. Sofern ein Ausbau der Kellerräume gewünscht wird, ist dieser Ausbau in einem separaten Angebot ausgewiesen.

27. Carport, Garage und Geräteraum

Badenland bietet Ihnen auch für Ihren geplanten Carport, Geräteraum, Einzel- und Doppelgaragen sowie einer Kombination hieraus die richtige Lösung in verschiedenen Bauweisen an. Fragen zur Planung und zum Leistungsumfang erörtern Sie mit Ihrem Bauberater.



28. Allgemeines

Sofern nichts anderes vereinbart, bezieht sich diese Bau- und Leistungsbeschreibung ausschließlich auf die Ausführung ab Oberkante Keller bzw. Bodenplatte.

Für die beschriebene Bauausführung, sowie die jeweils bestellten Zusatzleistungen, die in einem separaten Angebot aufgeführt sind, ist diese Baubeschreibung verbindlich. Die visuellen Planansichten vom Architekten sind künstlerische Darstellungen. Planskizzen und Zeichnungen sind unverbindlich und sollen nur dem besseren Verständnis dienen. Grundlage für die zu erbringenden Badenland Haus - Leistungen ist ausschließlich diese Baubeschreibung.

Der endgültige Leistungsumfang und Auftragswert ergibt sich nach der Hausbemusterung bzw. Ausstattungsfestlegung.

Technische Änderungen im Sinne des Baufortschritts, jedoch ohne Qualitätsminderung und einen Austausch der Markenartikel behalten wir uns vor, soweit dies nicht zum Nachteil unseres Kunden ist.

Programmänderungen und Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben *Badenland Haus* vorbehalten. *Badenland Haus* behält sich das Recht vor, auszuführende Werkleistungen an andere Partnerfirmen weiterzugeben.

Sollten Aufgrund von geänderten Bauvorschriften oder aus statischen und bauphysikalischen Gründen Änderungen notwendig werden, so behält sich *Badenland Haus* diese Änderung vor.

Die gezeigten Bilder sind teilweise Sonderausstattungen.

Sofern nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart, sind Ausbaurbeiten im Keller nicht im Leistungsumfang enthalten. Zum Beispiel ist das Schließen der Wand- und Deckendurchbrüche nach erbrachter Rohinstallation nicht enthalten. Ebenso, die Arbeiten außerhalb des Kellers, zum Beispiel Sockelputzarbeiten. Nicht enthalten sind auch die Erd- und Tiefbauarbeiten, Hausanschlüsse an die öffentlichen Ver- und Entsorgungsleitungen, sowie Garagen, Garten- und Außenanlagen.

Diese Bau- und Leistungsbeschreibung ist Vertragsbestandteil:

Die Bauherrschaft bestätigt mit nachfolgender Unterschrift den Erhalt vorliegender Baubeschreibung mit Stand 01. 01. 2014

Ort: _____ Datum: _____

Name und Anschrift der Bauherrschaft: _____

Unterschrift Bauherrschaft: _____





Hochwertige Holzhäuser individuell nach Ihren Wünschen geplant.



Gewerbestraße 5 • 79292 Pfaffenweiler • Tel. 07664/614146 • infobadenland.de